

Thema:

Auflösung eines Festgeldkontos

Fragestellung:

Eine Ortsgemeinde besitzt einen Festgeld-Bestand, der aufgelöst werden soll. Wie ist diese Auflösung des Festgeldes im doppischen Haushaltsplan darzustellen? Wie ist zu buchen?

Antwort:

Eine Ortsgemeinde bucht bei der Auflösung eines Festgeldbetrages:

per Verrechnungskonto mit Verbandsgemeinde (Konto 1743 oder 3743)

an Festgeldguthaben (Konto 1833).

In der Finanzrechnung bucht die Ortsgemeinde „Einzahlungen aus der Verminderung von Liquiditätsreserven“ (Konto 69522).

Die Verbandsgemeinde bucht:

per Bank (Konto 1831)

an Verrechnungskonto mit Ortsgemeinde (Konto 1743 oder 3743).

In der Finanzrechnung bucht die Verbandsgemeinde „Einzahlungen für Dritte im Rahmen der Führung der Einheitskasse“ (Konto 69644).

Die Buchungen sind entsprechend im Finanzhaushalt zu veranschlagen.
